

The background of the cover is a photograph of four young people (three men and one woman) standing in a field of tall, golden-brown grass. They are seen from behind, with their arms around each other's shoulders, suggesting a sense of unity and support. The sky is a clear, bright blue. The overall mood is positive and hopeful.

# JUGENDARBEIT IM LANDKREIS WÜRZBURG

Arbeitsbericht  
Kreisjugendring Würzburg

2025



# INHALTSVERZEICHNIS

---

## INHALTSVERZEICHNIS

<b>INHALTSVERZEICHNIS</b> .....	<b>2</b>
<b>RÜCKBLICK UND AUSBLICK</b> .....	<b>3</b>
<b>ÜBER UNS</b> .....	<b>4</b>
Vorstand .....	4
Vollversammlung .....	6
Einzelpersönlichkeiten .....	8
Geschäftsstelle.....	9
<b>VERANSTALTUNGEN</b> .....	<b>11</b>
Freizeitmaßnahmen.....	11
Jugendbildung .....	11
Mitarbeiterbildung.....	12
Projekte und Aktionen im Kreisjugendring Würzburg .....	13
<b>VERLEIH</b> .....	<b>20</b>
Materialverleih .....	20
Busverleih .....	20
<b>BERICHTE AUS DEN MITGLIEDSVERBÄNDEN</b> .....	<b>21</b>
<b>NETZWERK</b> .....	<b>31</b>
Landkreis Würzburg .....	31
Kommunale Jugendarbeit .....	33
Jugendhilfeausschuss .....	34
Jugendringe Unterfranken .....	35
Kooperationspartner .....	36
<b>STATISTIK UND FINANZEN</b> .....	<b>37</b>
Jahresrechnung.....	37
Zuschüsse .....	37
Jugendleiter:innen-Card - Juleica .....	38
<b>IMPRESSUM</b> .....	<b>39</b>

### RÜCKBLICK UND AUSBLICK

Liebe Leser:innen,

Liebe Freund:innen der Jugendarbeit im Landkreis Würzburg,

es liegt ein Jahr hinter uns, in dem wir uns besonders intensiv mit Neuwahlen und Demokratiebildung beschäftigt haben. Sowohl zur vorgezogenen Bundestagswahl im Februar 2025 als auch zur Kommunalwahl im März 2026 haben wir erstmals landkreisweit auch U18-Wahlen durchführen können. Die politische Bildungsarbeit, welche wir begleitend dazu angeboten haben, konnte nur dank der neu geschaffenen pädagogischen Stelle in dieser Form stattfinden.



Außerdem freue ich mich, dass wir dank des zusätzlichen Personals unsere Angebote im Bereich der Kinder- und Jugendfreizeiten weiter erfolgreich ausbauen konnten.

Ein herzliches Dankeschön an all die Menschen, die sich im Landkreis Würzburg auf vielfältige Weise für die Jugendarbeit einsetzen. Danke an den Vorstand und das Team im KJR, sowie an unsere Unterstützer und Förderer für das Engagement und die großartige Arbeit.

Danke für euer Vertrauen in unsere Arbeit und viel Freude beim Lesen!

Mit freundlichen Grüßen,

A handwritten signature in purple ink that reads "Manuela Schneider". The signature is written in a cursive, flowing style.

Manuela Schneider  
Vorsitzende KJR Würzburg

# ÜBER UNS

## Vorstand

Der Vorstand des KJR Würzburg ist gemäß §35 der BJR-Satzung für die Aufgabenerledigung des KJR Würzburg nach der Satzung, der Geschäftsordnung, dem Leitbild und den Beschlüssen der Vollversammlung verantwortlich. Ebenso ist dieser Vorstand für die Umsetzung der Beschlüsse der Vollversammlung zuständig und arbeitet ehrenamtlich.

Der Vorstand setzt sich seit der Frühjahrsvollversammlung 2025 aus den folgenden Personen zusammen:

<b>Vorsitzende:</b>	<b>Manuela Schneider</b> , Bayerische Sportjugend
<b>Stellv. Vorsitzende:</b>	<b>Andrea Knorz</b> , Feuerwehrjugend
<b>Vorstandsmitglieder:</b>	<b>Beate Betschler</b> , Evangelische Jugend
	<b>Julia Kosmol</b> , Bayerische Sportjugend
	<b>Mirjam Schneider</b> , Bund deutscher Karneval-Jugend
	<b>Henry Henkelmann</b> , ohne Delegation
	<b>Moritz Kirchschrager</b> , ohne Delegation

## Themenschwerpunkte im KJR Würzburg 2025

- Bundestagswahl 2025
- Kommunalwahl (2026)
- Überarbeitung der jugendpolitischen Standpunkte
- Juleica Weiterbildung
- Ausbau Angebote für Kinder und Jugendliche

Die Vorstandssitzungen wurden in der Regel einmal monatlich abgehalten. In diesem Jahr teilweise in Präsenz und teilweise digital. Die aktuellen Themen sowie Zuschussanträge mit Beschlussbedarf wurden dort besprochen. Es fand ein Klausurwochenende für die Planung des kommenden Jahres vom 04.07. - 06.07.2025 im Panoramahotel Heimbuchental statt.



Im Bild v.l.n.r.: Moritz Kirchschrager, Andrea Knorz, Beate Betschler, Mirjam Schneider, Julia Kosmol, Manuela Schneider, Henry Henkelmann

## Vollversammlung

Das „Parlament der Jugendverbände“ ist die KJR-Vollversammlung, die zweimal im Jahr (Frühjahr und Herbst) stattfindet. Hier fassen Delegierte aller Mitgliedsorganisationen des KJR Beschlüsse über die jugendpolitischen Leitvorstellungen, den Haushalt und die Programmschwerpunkte.

Die **Frühjahrsvollversammlung** am 14.05.2025 fand im großen Sitzungssaal im Landratsamt Würzburg statt.

## Tagesordnung der Frühjahrsvollversammlung 2025

- TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit  
Vorstellungsrunde
- TOP 2 Beschlussfassung über die Tagesordnung  
Grüßwort Landkreis Würzburg
- TOP 3 Genehmigung des Protokolls der Herbstvollversammlung am 20.11.2024  
Grüßwort BezJR Unterfranken  
Grüßwort SJR Würzburg
- TOP 4 Arbeitsbericht des Vorstandes 2024
- TOP 5 Jahresrechnung 2024
- TOP 6 Rechnungsprüfbericht durch die Kassenprüfenden
- TOP 7 Aussprache zu den Berichten und Entlastung des Vorstandes
- TOP 8 Neuwahlen des Vorstandes  
Abschied Ulrich Ebert  
Abschied Judith Schieblon
- TOP 9 Anträge
- TOP 10 Termine und Sonstiges

Die **Herbstvollversammlung** am 20.10.2025 fand im großen Sitzungssaal im Landratsamt Würzburg statt.

## **Tagesordnung der Herbstvollversammlung 2025**

- TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Beschlussfassung über die Tagesordnung
  - Vorstellungsrunde
  - Informationen zu SOR SMC
  - Grußwort Landkreis Würzburg
- TOP 3 Genehmigung des Protokolls der Frühjahrsvollversammlung am 14.05.2025
  - Grußwort BezJR Unterfranken
- TOP 4 Feststellungsbeschlüsse
  - Grußwort SJR Würzburg
- TOP 5 Arbeitsplanung 2026
- TOP 6 Informationen Kommunalwahl 2026
- TOP 7 Haushaltsplan 2026
- TOP 8 Anträge
  - Runde Geburtstage
- TOP 9 Termine und Sonstiges

### **Einzelpersönlichkeiten**

Die Einzelpersönlichkeiten werden bei den turnusmäßigen Wahlen berufen und nehmen beratend an den Vollversammlungen des KJR Würzburg teil. Sie unterstützen den KJR Würzburg bei wichtigen Entscheidungen, insbesondere auf kommunalpolitischer Ebene.



Christine Haupt-Kreutzer, SPD



Martina Schmidt, CSU



Karen Heußner, Bündnis `90/Grüne



Hans Fiederling, UWG/FW

## Geschäftsstelle

Der Vollzug der Beschlüsse, die laufenden Geschäfte, die Bearbeitung von Zuschussanträgen sowie die Vor- und Nachbereitung von Freizeitmaßnahmen und Veranstaltungen und der Verleih werden von den Mitarbeiter:innen der Geschäftsstelle erledigt. Auch die ordnungsgemäße Verwaltung des Haushaltes, die Öffentlichkeitsarbeit und die Beteiligung zur Bauleitplanung werden hier wahrgenommen. Die Anträge zur JuLeiCa werden bearbeitet und genehmigt sowie jährlich attraktive Vergünstigungen im JuLeiCa-Gutscheinheft zusammengestellt.

## Mitarbeiter:innen

<b>Geschäftsführung:</b>	Judith Zellmer
<b>Pädagogische Mitarbeitende:</b>	Anna Göpfert, Laura Issing
<b>Kassenleitung, Verwaltung:</b>	Katrin Schunk
<b>Verleih:</b>	Joachim Maurer

## Bericht aus der Geschäftsstelle

Im Zuge der Bundestagswahl 2025 wurde erstmal die U18-Wahl landkreisweit angeboten. In Hinblick auf die Kommunalwahl 2026 wurde von den pädagogischen Mitarbeiter:innen ein Detektivspiel zum Thema „Fake News“ bezogen auf die Wahlen entwickelt. Das Spiel kann über die Plattform Jam des Bezirksjugendrings Unterfranken auch von anderen Organisationen genutzt werden. Weiterhin wurde zur Kommunalwahl gemeinsam mit den unterfränkischen Stadt- und Kreisjugendrängen und der Agentur xtrakt eine Socialmedia-Kampagne zur Kommunalwahl gestartet.

Mit der Action-Freizeit im BLSV-Sportcamp in Bischofsgrün haben wir nun wieder eine feste eigene Jugendfreizeit im Angebot.

Bei unseren Veranstaltungen werden wir in der Regel von ehrenamtlichen Betreuer:innen sowie ehrenamtlichen und hauptamtlichen Referent:innen unterstützt. Viele arbeiten schon seit mehreren Jahren für uns. Ohne sie wäre es nicht möglich, ein so vielfältiges Programm für die Kinder und Jugendlichen anzubieten. Herzlichen Dank dafür!

## Bericht zur Bauleitplanung

Der Kreisjugendring wird als Träger öffentlicher Belange bei der Aufstellung oder Änderung von Bebauungsplänen in den Gemeinden angehört. Nach Durchsicht und Prüfung der Unterlagen geben wir eine entsprechende Stellungnahme ab.

Wir achten dabei auf die ausreichende Planung von Grün- und Spielflächen, gemäß BauGB und den entsprechenden DIN-Normen. Besonderes Augenmerk richten wir auf eine gute Erreichbarkeit sowie die barrierefreie Gestaltung der Spielplätze.

Im Jahr 2025 wurden uns für den Landkreis 15 Bebauungspläne und 9 Flächennutzungspläne bzw. deren Änderungen vorgelegt. Der Großteil der geplanten Änderungen bezog sich dabei auf die Errichtung von Solarflächen.



Erreichbarkeit



Barrierefreiheit



Größe



Vielfalt



## VERANSTALTUNGEN

### Freizeitmaßnahmen

#### **Actionfreizeit**

Veranstaltungsort: Sportcamp Nordbayern Bischofsgrün  
Teilnehmer:innen: 11

#### **Lasertag**

Veranstaltungsort: Paraplex Zell am Main  
Teilnehmer:innen: 2

#### **Stadtrand-Freizeit in Würzburg** vom 04.08. - 29.08.2025

Kooperation mit dem Jugendwerk der AWO Würzburg und Stadtjugendring Würzburg  
Veranstaltungsort: Würzburg  
Teilnehmer:innen: 83

### Jugendbildung

#### **Sketchnotes-Workshop** am 12.08.2025

Kooperation mit der Verwaltungsgemeinde Estenfeld  
Veranstaltungsort: Untereisenheim  
Teilnehmer:innen: 11

#### **Jugendbildungsfahrt** 1. Septemberwoche (4 Tage)

Kooperation mit der Gemeindejugendarbeit Giebelstadt  
Veranstaltungsort: Berlin  
Wurde abgesagt

#### **Hula-Hoop-Workshop** am 09.09.2025

Kooperation mit der Verwaltungsgemeinde Estenfeld  
Veranstaltungsort: Prosselsheim  
Teilnehmer:innen: 6

## VERANSTALTUNGEN

---

### **Workshop Nassfilzen mit Annabel** am 11.09.2025

Kooperation mit der Verwaltungsgemeinde Estenfeld

Veranstaltungsort: Estenfeld

Teilnehmer:innen: 14

### **Workshop Lichtmalerei** am 30.10.2025

Kooperation mit der Gemeindejugendarbeit VG Estenfeld

Veranstaltungsort: Estenfeld

Teilnehmer:innen: 6



Workshop Lichtmalerei in Estenfeld.

Foto: Christoph Kirchner.

### **WÜ.LAND.SPIELT!** am 08.11.2023

Kooperation mit der Gemeindejugendarbeit Giebelstadt und KJA Würzburg

Veranstaltungsort: Mehrzweckhalle Giebelstadt

Teilnehmer:innen: ca. 150 Personen

### **Verspielte Winterzeit: Spieleverleih!** Winter 2025/2026

Kooperation mit der Gemeindejugendarbeit Giebelstadt

Veranstaltungsort: Landkreis Würzburg

Teilnehmer:innen: 30 Familien

## Mitarbeiterbildung

### **JuLeiCa-Grundschulung** Mai – März 2025

Veranstaltungsort: Jubi Unterfranken, Landratsamt Würzburg

Veranstaltung wurde aufgrund geringer Teilnehmenden abgesagt

### **JuLeiCa-Seminartag** am 29.03.2025

Veranstaltungsort: Kilianeum Würzburg

Teilnehmer:innen: 17

### **JuLeiCa-Verlängerungsseminare** März und April 2025

Veranstaltungsort: online

Anzahl Kurse: 4

Teilnehmer:innen insgesamt: 40

### **Einführung in die Gebärdensprache** 18.10. und 25.10.2025

Veranstaltungsort: Landratsamt Würzburg

Teilnehmer:innen: 27

## Projekte und Aktionen im Kreisjugendring Würzburg

### Verspielte Winterzeit November 2025 bis Januar 2026

2025 konnte das Spielepaket wieder für die Herbst- und Winterzeit ausgeliehen werden, um in den kurzen und oft nassen, kalten Tagen gemeinsam zu spielen.

Durch Leihgaben der Gemeindejugendarbeit Giebelstadt und des Kreisjugendrings und privaten Leihgaben konnte aus einem Pool an altbekannten und brandneuen Spielen tolle Spielepakete zusammengestellt werden. Dieses Mal wurde das Spielepaket von über 35 Familien angenommen. Der Spielverleih wurde wieder in Kooperation mit der Gemeindejugendarbeit Giebelstadt organisiert.

### Detektivspiel „Der Fall Klara Mayer“ zur Kommunalwahl 2026

Im Frühjahr 2025 kam die Idee auf, ein Detektivspiel oder Exit Game zur Kommunalwahl 2026 zu erstellen. Grundlage für das neue Spiel, sollte das vom Bezirksjugendring Unterfranken erstellte Exit Game zu einer vergangenen Bezirkstagswahl sein.

Nach Rücksprache mit dem Bezirksjugendring Unterfranken wurde das bestehende Material gesichtet und in Zusammenarbeit über den Sommer zu einem neuen Detektivspiel überarbeitet.

#### Die Spielidee – Worum es geht!

Die Spielgruppe betreibt ein Detektivbüro und wird mit einem rätselhaften Fall beauftragt: Klara Meyer, engagiertes Mitglied der Lokalpolitik, wurde Opfer der Verbreitung von Fake News. Eine Akte, mit allen gesammelten Beweismaterialien, wird zur Verfügung gestellt und damit soll der Fall gelöst werden.

Das Spiel ist für Jugendliche und junge Erwachsene ab ca. 14 Jahren ausgelegt und dauert etwa 60-90 Minuten. Das Spielmaterial wurde mit Canva und alle Bilder mit KI generiert. Das komplette Material (Namen, Parteien, Szenarien) ist erfunden. Das Spielmaterial wird kostenlos auf der Plattform JAM zur Verfügung gestellt. Als Besonderheit wurde das komplette Spielmaterial so aufgearbeitet, dass es mit wenig Aufwand für andere Landkreise abgeändert



Erstellt mit Canva

## VERANSTALTUNGEN

---

werden kann. So lässt sich das Spiel, trotz der Kommunalwahl-Thematik, auch in anderen bayerischen Landkreisen spielen.

Wir freuen uns, dass das Spiel seit der Veröffentlichung auf JAM so oft angefragt wurde und auch in ganz Bayern gespielt wird.

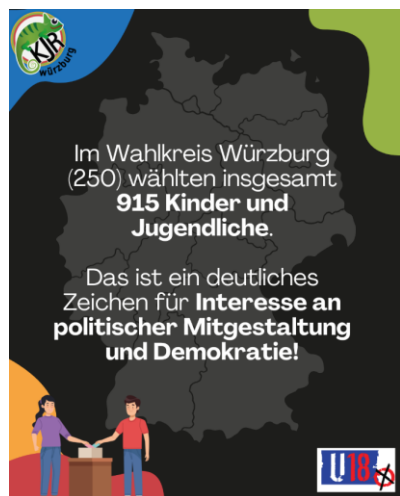
### **U18-Wahl zur Bundestagswahl** am 7.-14.02.2025

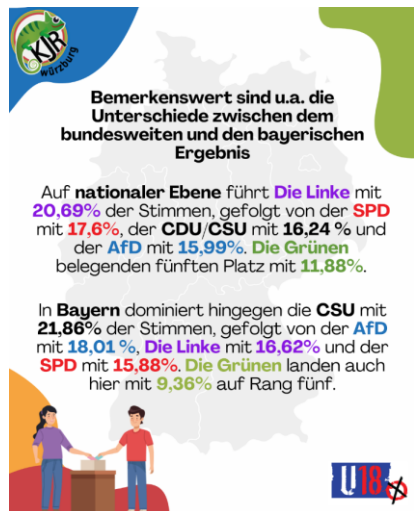
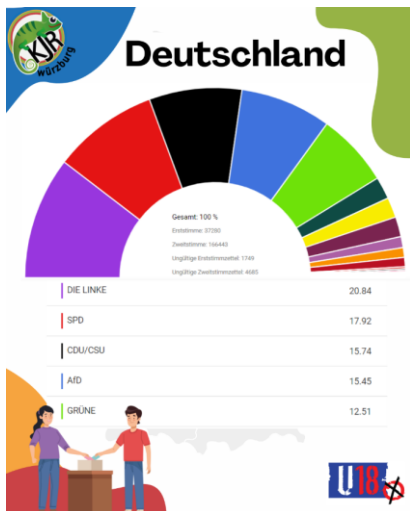
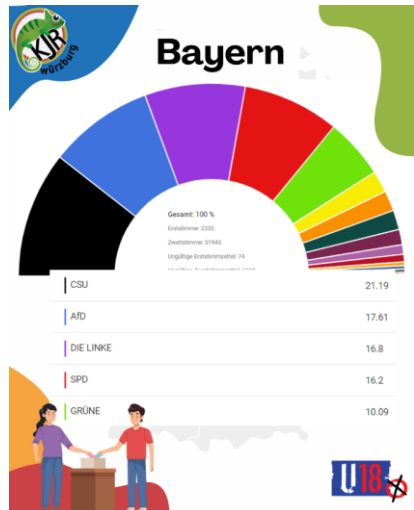
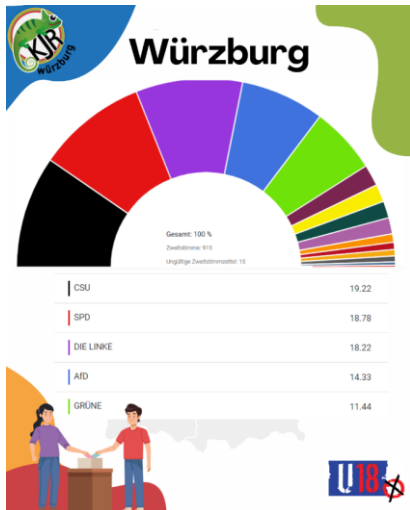
Im Rahmen der diesjährigen Bundestagswahl koordinierte der Kreisjugendring erstmals die U18-Wahl für den Landkreis Würzburg. Ziel war es, Kindern und Jugendlichen eine politische Stimme zu geben und ihr Interesse an demokratischer Mitgestaltung sichtbar zu machen.

Neben bereits lang etablierten Wahllokalen konnten durch die Koordination des KJR auch neue Regionen für die U18-Wahl gewonnen werden, die sich zuvor noch nie beteiligt hatten. Ergänzt wurde das Angebot der Jugendarbeit der jeweiligen Gemeinden seitens KJR durch Hilfestellungen bei der Bewerbung der Wahl sowie bei der Auszählung der Stimmen und der graphischen Darstellung und Interpretation der Gesamtergebnisse. So konnten zahlreiche Gemeinden dabei unterstützt werden, ihren unter 18-jährigen Bürger:innen eine Beteiligung zu ermöglichen.

Die U18-Wahl machte deutlich, dass Kinder und Jugendliche politisch interessiert sind und gehört werden wollen – und sollen. Im Wahlkreis Würzburg beteiligten sich insgesamt 915 Kinder und Jugendliche an der U18-Wahl, davon 405 im Landkreis Würzburg. Diese hohe Beteiligung ist ein starkes Zeichen für das Interesse junger Menschen an Demokratie und politischer Mitgestaltung.

Die Wahlergebnisse sind in den nachfolgenden Grafiken dargestellt.





## VERANSTALTUNGEN

---

### **Online-Seminare für Ehrenamtliche** – Angebot im Frühjahr 2025

2025 gab es für ehrenamtliche Jugendleiter:innen wieder die Möglichkeit Online-Seminare zu besuchen, um dadurch die JuleiCa in acht Seminarstunden zu verlängern. Im Zeitraum vom 19. März bis zum 8. April wurden vier Seminare über Zoom angeboten.

Die Themen reichten von „Der optimale Versicherungsschutz für Vereine“, „Fakt oder Fake? Fakenews im Internet“, „Politische Bildung gegen Rechtspopulismus: Wissen ist Macht!“ über „Cannabisprävention“.

Insgesamt haben sich 40 Teilnehmer angemeldet, davon kamen einige Teilnehmende aus ganz Deutschland, da die Online-Angebote auch auf der Plattform Juleica.de angeboten wurden.

### **Check Up Seminartag** am 27.04.2025

Am 27.04.2025 fand im Kilianeum Würzburg der Check Up – Seminartag für ehrenamtliche Jugendleiter statt. Insgesamt nahmen 17 Jugendleiter:innen an diesem Schulungstag teil.

Das Themenspektrum war breit gefächert, es wurden Seminare zu den Themen „Aufsichtspflicht bei Freizeitmaßnahmen“, „Suchtprävention“, „Jugendschutz“, „Naturpädagogik“, „Erste Hilfe mit Kindern“, „Flyer mit Canva gestalten“ oder „Hörspiele mit KI erstellen“ angeboten.

Wir freuen uns immer, dass wir dank der vielen Referenten ein breites Themenangebot anbieten und somit die Verlängerung der Juleica über den KJR gewährleisten können.

### **Actionfreizeit im BLSV Sportcamp Bischofsgrün** vom 25.08.-28.08.2025

In der vierten Sommerferienwoche, vom 25. bis 28. August 2025, fand in diesem Jahr unsere Actionfreizeit im BLSV Sportcamp in Bischofsgrün statt. Mit zehn Jugendlichen, zwei Betreuer:innen und einer Leitung ging es mit den KJR-Bussen ins Fichtelgebirge.

Obwohl sich die Teilnehmenden zu Beginn kaum kannten, wuchs die Gruppe vor Ort innerhalb kürzester Zeit zu einer starken Gemeinschaft zusammen. Das großzügige und vielseitige Gelände des Sportcamps bot ideale Voraussetzungen dafür: Volleyball- und Fußballfelder, Tischtennisplatten sowie ein Freizeitraum mit Billard, Schach und weiteren Spielmöglichkeiten sorgten dafür, dass auch in Pausenzeiten keine Langeweile aufkam. Durch die vielen gemeinsamen Aktivitäten formierte sich schnell eine echte Freundesgruppe.

Neben zahlreichen sportlichen Angeboten wie einer Volleyball-Olympiade, Klettern an der Hausfassade, Fußball und American Football, gab es auch Aktionen, bei

## VERANSTALTUNGEN

---

denen Köpfchen gefragt war. Ein Orientierungslauf mit Karte und Kompass sowie ein großer Quizabend stellten Teamgeist und Denkvermögen unter Beweis.

Auch Ausflüge kamen nicht zu kurz: Ein Besuch in der nahegelegenen Dorfmitte sowie Sommerrodeln am Ochsenkopf waren echte Highlights der Freizeit. Die Abende ließen wir in gemütlicher Runde ausklingen – sei es bei einer Partie Werwolf oder beim gemeinsamen Fußballschauen.

Die Actionfreizeit in Bischofsgrün war für alle Beteiligten eine erlebnisreiche Zeit voller Bewegung, Gemeinschaft und neuer Freundschaften und wird sicher noch lange in Erinnerung bleiben.



Impressionen von der Actionfreizeit. Fotos: Laura Issing

## VERANSTALTUNGEN

---

### **Außenstelle der Regionalkoordination für „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ im Landkreis Würzburg**

Mitte dieses Jahres wurde der Kreisjugendring Würzburg zur Außenstelle für die Regionalkoordination des Projekts „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ für den Landkreis Würzburg. Aktuell gehören sechs Schulen in unserem Zuständigkeitsbereich dem Netzwerk an.

In der Anfangsphase lag der Schwerpunkt vor allem auf einer gelungenen Übergabe sowie dem Kennenlernen der beteiligten Schulen. Dazu gehörte die Auseinandersetzung mit bisherigen Prozessen, bestehenden Aktionen und Projekten sowie der Austausch mit den jeweiligen Ansprechpartner:innen. Ergänzend dazu nahm der KJR an verschiedenen Fachtagen und Netzwerktreffen teil, um sich fachlich einzuarbeiten und bestehende Strukturen kennenzulernen.

Ein weiterer Fokus lag auf der Planung erster gemeinsamer Projekte, insbesondere im Hinblick auf die anstehende Kommunalwahl im kommenden Jahr. Ziel war es, ein solides Fundament für die zukünftige Arbeit zu schaffen, auf dem das Netzwerk weiter ausgebaut und langfristig weitere Schulen für das Projekt gewonnen werden können.

Mit der neuen Rolle als Außenstelle der Regionalkoordination leistet der KJR Würzburg einen wichtigen Beitrag zur Förderung von Demokratie, Vielfalt und Zivilcourage im schulischen Umfeld.



Übergabe der Plakette „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ an den KJR Würzburg.

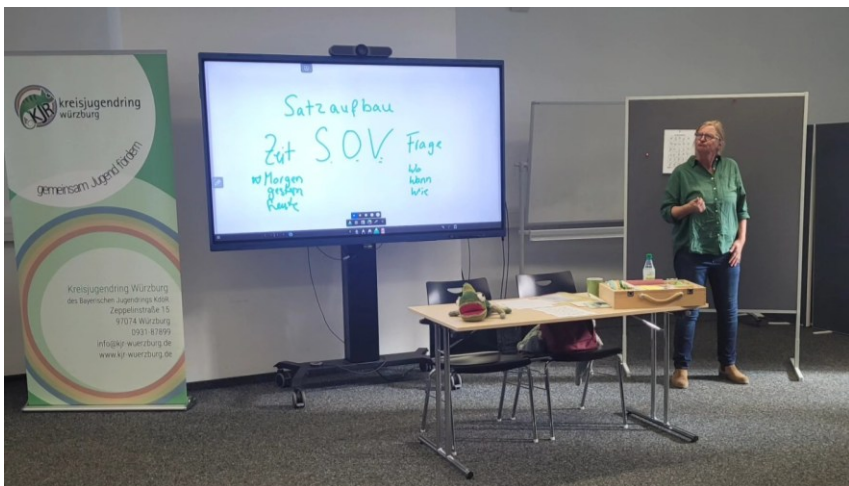
Foto: Katrin Schunk

## **Einführung in die Gebärdensprache** am 18. und 25.10.2025

Im Herbst 2025 bot der Kreisjugendring zwei Einführungen in die Gebärdensprache an. Jeweils an einem Samstag trafen sich über 15 interessierte Teilnehmende um die Kultur und die Sprache der Gehörlosen Mitmenschen kennen und verstehen zu lernen.

Geführt wurde das Seminar von zwei gehörlosen Referentinnen, Claudia Meinhard und Susanne Schmidt, die auf interessante und spielerische Weise der Gruppe die ersten Grundlagen vermittelten. Am Ende des Seminars beherrschte jeder Teilnehmende das Fingeralphabet, um den eigenen Namen zu buchstabieren, sowie kleinere Sätze für eine erste kurze Unterhaltung.

Zu Beginn des Kurses wurde mit Hilfe einer Gebärdendolmetscherin auch eine Einführung in die Kultur und Entstehung der Gebärdensprache gegeben. Außerdem wurden u.a. die Fragen geklärt, wie man Kontakt mit gehörlosen Menschen aufnehmen kann und welche Hilfsmittel zur Verfügung stehen.



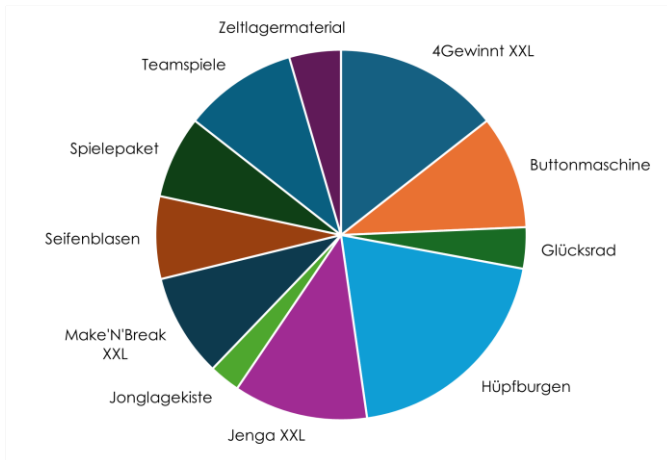
Die gehörlose Referentin Claudia Meinhardt beim Kurs „Einführung in die Gebärdensprache“.  
Foto: Beate Betschler

# VERLEIH

## VERLEIH

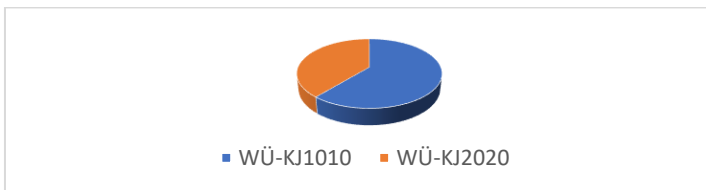
### Materialverleih

Der Materialverleih wird vor allem in den Monaten April bis Oktober gut genutzt. Leider müssen wir vermehrt feststellen, dass mit dem Material nicht sorgsam umgegangen wird, Absprachen zur Abholung und Rückgabe nicht eingehalten werden. Dadurch entsteht ein erhöhter Personal- und Wartungsaufwand, der sich auf Dauer auch in den Gebühren für das Verleihmaterial auswirkt.



### Busverleih

Unsere Busse waren auch im Jahr 2025 sehr gefragt, egal ob für einen Tagesausflug oder eine Ferienfreizeit. Leider konnten wegen der hohen Nachfrage vor allem in den Ferien nicht alle Buchungswünsche erfüllt werden. Dennoch waren die Busse viel unterwegs und legten insgesamt eine Strecke von über 18.000 Kilometer zurück.



### BERICHTE AUS DEN MITGLIEDSVERBÄNDEN

Im Folgenden möchten wir unseren Mitgliedsverbänden die Möglichkeit geben, über ihre Arbeit im Jahr 2025 zu berichten. Die vollständige Arbeit der Verbände kann in diesem Rahmen nicht dargestellt werden. Die Auswahl der Berichte beschränkt sich daher auf herausragende Aktionen und Veranstaltungen im Jahr 2025.

Wir danken allen ehrenamtlichen und hauptberuflichen Mitarbeiter:innen der Jugendverbände und -organisationen für ihre wertvolle und engagierte Arbeit, mit der sie sich für die Kinder und Jugendlichen in unserem Landkreis einsetzen!



# JOHANNITER JUGEND

#### JOHANNITER JUGEND UNTERFRANKEN - KJR WÜRZBURG

Wir als Johanniter-Jugend Würzburg blicken auf ein abwechslungsreiches und



auf ein abwechslungsreiches und engagiertes Jahr 2025 zurück. In unseren A-, B- und C-Jugendgruppen trafen sich Kinder und Jugendliche regelmäßig, um Erste-Hilfe-Kenntnisse zu erlernen, Teamarbeit zu üben und Gemeinschaft zu erleben. Ausbildungsinhalte wurden dabei mit spielerischen Elementen und gemeinsamen Aktivitäten verbunden.

Ein besonderes Highlight war das gemeinsame Übungswochenende der A- und B-Jugend in Schweinfurt. Außerdem nahm unsere B-Jugend

## BERICHTE AUS DEN MITGLIEDSVERBÄNDEN

---

nach erfolgreicher Qualifikation auf Landesebene am bundesweiten Tag der Johanniter in Erfurt teil.

Im Laufe des Jahres waren unsere Jugendlichen zudem bei verschiedenen Sanitätsdiensten, unter anderem beim Würzburger Marathon, aktiv eingebunden und konnten dort wertvolle praktische Erfahrungen sammeln. Außerdem beteiligten sie sich an einer groß angelegten Übung mit Feuerwehr und DLRG in Würzburg und nahmen am Ausbildungswochenende in Scheinfeld teil, bei dem Einblicke in den Bevölkerungsschutz und Katastrophenschutz vermittelt wurden.

Ein weiterer Schwerpunkt lag auf der Ausbildung neuer Jugendgruppenleiterinnen und Jugendgruppenleiter, die unsere Jugendarbeit langfristig stärken. Den Abschluss des Jahres bildete die Regionaljugendversammlung im November, bei der drei neue engagierte Mitglieder in die Gremien gewählt wurden.



Für 2026 haben wir uns spannende Ziele gesetzt: Wir möchten die Jugendlichen noch stärker in Sanitätsdienste einbinden und zusätzliche Ausbildungen anbieten, zum Beispiel im Bereich Brandschutz oder Drohneneinsatz. Außerdem wollen wir die Jugendarbeit insgesamt weiter ausbauen und neue Aktionen und Lernmöglichkeiten schaffen. Wir freuen uns auf ein lehrreiches, aktives und vielseitiges Jahr 2026.

Fotos: Johanniter Jugend Unterfranken

### **BAYERISCHE JUNGBAUERNSCHAFT E.V. (BJB)**

Die Bayerische Jungbauernschaft e.V. (BJB) ist Mitglied im Bayerischen Jugendring und im Bund der Deutschen Landjugend e.V. (BDL). Sie vertritt rund 21.000 Mitglieder und setzt sich als aktiver Jugendverband für Lebens- und Bleibeperspektiven junger Menschen in den ländlichen Räumen Bayerns ein.

Alle jungen Menschen vom Land sind herzlich willkommen. In Unterfranken sind 14 Untergliederungen mit ca. 1.000 Mitgliedern beheimatet. Im Landkreis Würzburg sind davon zwei Gruppen mit knapp 300 Mitgliedern aktiv.



Die Landjugend Fuchsstadt ist ganzjährig vor Ort aktiv und bietet Angebote für die Jugend vor Ort mit Fahrten und Ausflügen an. So werden jährlich ein mehrtägiger Landjugendausflug, Besuche in Schwimmbädern und Thermen oder Landjugendabende im Gruppenraum angeboten. Die Gruppe nimmt aktiv am Dorfleben teil und trägt neben Feuerwehr und Sportverein das gesellschaftliche Zusammenleben in der Ortschaft. Gerade für die Jugend ist die Landjugend der erste Anlaufpunkt. Der Zusammenhalt wird großgeschrieben und der Brauchtums- und Traditionspflege wird ein großer Stellenwert eingeräumt. Herausforderungen sind vor allem die zunehmenden bürokratischen Abläufe und Auflagen bei Veranstaltungen und die Nachwuchsgewinnung für die eigenen ehrenamtlichen Vorstandschftspositionen. Der Ring junger Landfrauen und Landwirte ist die agrarische Gruppe der BJB im Landkreis. Die jungen Landwirtinnen und Landwirte treffen sich regelmäßig zu fachlichen Ringveranstaltungen: Informationsabende zum Pflanzenschutz oder Ackerbau, Flurfahrten zur Weiterbildung oder Betriebsbesichtigungen. Aber auch Ausflüge zum Kartfahren oder in den Kletterpark werden angeboten, um das Gemeinschaftsleben zu stärken. Im Jahr 2026 soll neuer Nachwuchs in den Vorstand integriert werden.

## BERICHTE AUS DEN MITGLIEDSVERBÄNDEN

---

Helfereinsatz in Grainau

Foto: Bayerische Jungbauernschaft Bezirksverband Unterfranken e.V.



### Kontaktdaten

Bayerische Jungbauernschaft Bezirksverband Unterfranken e.V.

Leightonstraße 3

97074 Würzburg

Tel: 0931 – 21290

Fax: 0931 – 287013

Mail: [info.franken@landjugend.bayern](mailto:info.franken@landjugend.bayern)

Web: [www.landjugend.bayern](http://www.landjugend.bayern)

Ansprechpartner: Lars Schupp (Bildungsreferent)

### KOLPINGJUGEND DIÖZESANVERBAND WÜRZBURG

Das Jahr 2025 war für die Kolpingjugend voller toller Ereignisse und Veranstaltungen. Neben Vertretungsaufgaben beim BDKJ und auf Bundes- und Landesebene sowohl der Kolpingjugend, als auch innerhalb des Erwachsenenverbandes von Kolping, gab es viele weitere Aktionen.



Begonnen hat das Jahr mit dem Neujahrsempfang für alle (ehemaligen) Kolping-Aktive und Interessierte. Weiter hatten wir einen Erste-Hilfe-Kurs im Angebot, wie auch die alljährlichen Kar- und Ostertage und die Gruppenleiter\*innenschulung in den Osterferien. Zu „Dachterrasse In ÄTmosphäre“ hat unsere DIÄT (Diözesanes Ideen- und Äktschn-Team) eingeladen und wir hatten einen tollen Abend mit perfektem Blick auf das Kiliani-Feuerwerk. Mit einem Angebot bei der Nacht der offenen Kirchen in unserer Kapelle im Kolping-Center Mainfranken waren wir ebenfalls vertreten und Schulungen zur Prävention sexualisierter Gewalt wurden im letzten Jahr viel angefragt und von uns durchgeführt. Unsere Diözesankonferenz, also die Jahresversammlung der Kolpingjugend, hat sich mit dem Thema „Spiele ohne Material“ in einem spannenden Studienteil beschäftigt, sodass alle Anwesenden perfekt für die Jugendarbeit gewappnet sind. Die letzte große Veranstaltung 2025 war die jährliche Nikolausaktion, bei der wir dieses Jahr mit unserem Besuch der Familien zuhause als Nikoläus\*innen und Engel für über 230 strahlende Kinderaugen sorgen konnten. Im Zuge der dadurch gewonnenen Spenden werden wir wieder Projekte in und um Würzburg, welche sich für das Wohl von Kindern einsetzen, unterstützen.

Unser AK Junge Erwachsene hatte ebenfalls viele Aktionen im Angebot. So gab es z.B. ein solidarisches Schafkopfturnier (wer gewinnt, bestimmt wohin die Startgebühren gespendet werden), einen Kochkurs, eine Städtetour nach Bamberg und die mittlerweile fest etablierte Weinwanderung.

## BERICHTE AUS DEN MITGLIEDSVERBÄNDEN

---

Das Highlight aus 2025 war jedoch definitiv die Jubiläumsfeier. Rund 7.000 Menschen aus ganz Deutschland, sowie aus Partnerländern von Kolping aus aller Welt, feierten generationsübergreifend „175 Jahre Kolping“ in Köln unter dem Motto „Schwarz - Orange - Bunt.“ Es gab ein riesiges (Mitmach-)Angebot für alle - wir waren z.B. mit unserem Bungee-Trampolin dort und es war insgesamt sehr beeindruckend, mit so vielen gleichgesinnten Menschen zu glauben und zu feiern.

Grandiose Stimmung Foto: C.Nösser

Für das Jahr 2026 sind von der Kolpingjugend und den Jungen Erwachsenen ebenfalls wieder viele neue und altbewährte Aktionen geplant. Wir freuen uns in diesem Jahr speziell auch auf den Katholikentag in Würzburg, sowie die Landeswallfahrt im Oktober mit eigenem Jugendprogramm.



In

diesem Sinne freuen wir uns auf tolle Aktionen und auf viele neue und alte Gesichter! Und wer Interesse hat, uns bei der ein oder anderen Aktion zu unterstützen, darf sich sehr gerne bei uns melden. Bis dahin folgt uns einfach auf Instagram (@kolpingjugend\_dv\_wuerzburg) oder schaut regelmäßig auf der Homepage der Kolpingjugend vorbei.

## JUGENDWERK DER AWO

### Bezirksebene

Das Jugendwerk der AWO blickt auf ein erfolgreiches Jahr 2025 zurück. Im Landkreis Würzburg waren wir in diesem Jahr erneut in Sommerhausen im Tierpark unterwegs, Kinder im Alter von 6-10 Jahren konnten hier viele Abenteuer und Tiere und hautnah erleben. Die „Stadtrand-Freizeit Würzburg“ fand dieses Jahr am Standort Hubland unter dem Motto „Unterwasserwelt“ statt. Natürlich war auch wieder viel kreatives und sportliches Programm geboten. 2026 gibt es einiger Neuerungen rund um die Stadtrandfreizeit am Hubland. Wir starten mit „Mini-Würzburg“ in ein neues Konzept. Im Rahmen des Stadtplanspiels erleben Kinder spielerische Mitbestimmung und demokratisches Handeln und entscheiden selbst, wer sie sind und wie sie ihre kleine Stadt gestalten. Weitere Infos dazu finden sich auf unserer Webseite [www.awo-jw.de](http://www.awo-jw.de).



### Vom Ortsjugendwerk Gerbrunn und seinem Abenteuerspielplatz:

#### **Komm mit ins Märchenland!**

Die ersten 3 Wochen im August 2025 war wieder viel los auf unserer Streuobstwiese in Gerbrunn. 140 Kinder waren wieder angemeldet und stürzten sich mit großer Begeisterung in das Märchenabenteuer.

Gleich am 1. Tag war klar: einer der 7. Zwerge ist entführt. Hans im Glück konnte den übrigen Zwergen und Frau Holle zwar ein paar vage Hinweise geben, aber es war klar, dass die Kinder mit Ihren Betreuer\*innen noch so einige Aufgaben meistern müssen, um den 7. Zwerg aus den Fängen des bösen Zauberers zu befreien.

Aber wie jedes Jahr waren die ASP-Kinder mit Feuereifer dabei und unser tolles Betreuer\*innen-Team hat sie in allem so super unterstützt, dass am bunten Abend die



## BERICHTE AUS DEN MITGLIEDSVERBÄNDEN

---

Befreiung des Zwerges geglückt ist. Bis es so weit war, wurde fleißig gebaut, gebastelt, gebatikt, gesportelt und gespielt und alle hatten eine unbeschwerte und glückliche Ferienzeit.

Dank der guten Vorarbeit am Betreuer\*innenwochenende, mit Teambuilding, der Entwicklung der Geschichte und des Theaterstücks und den Planungen für die Workshops hat unser Leitungsteam wieder eine tolle Betreuer\*innen-Gruppe zusammengestellt und auf den ASP vorbereitet. Auch der Verein hat im Hintergrund fleißig organisiert, Zelte aufgebaut, die Infrastruktur bereitgestellt, Spenden organisiert, Material gekauft, ...

Und das werden wir auch für den ASP 2026 wieder tun. Wir freuen uns drauf und starten ab Februar in die Planungsphase.

Auf einen tollen Sommer 2026!



### SPORTSCHÜTZENJUGEND IM SCHÜTZENGAU WÜRZBURG

Die zahlreichen Wettkämpfe in den unterschiedlichen Disziplinen des Sportschießens – darunter Luftgewehr, Luftpistole, Bogen, Blasrohr, Kleinkaliber sowie das Lichtpunktgewehr – bilden das Herzstück unserer sportlichen Arbeit. Dabei erzielten unsere Jungschützinnen und Jungschützen nicht nur auf bayerischer, sondern auch auf nationaler Ebene beachtliche Erfolge und konnten mehrere Meistertitel erringen.



Ein besonderes Highlight des Sportjahres stellte der gemeinsame Ausflug in den Erlebnispark Tripsdrill dar. Mehr als 100 Kinder und Jugendliche reisten zusammen mit ihren Jugendleitern und Betreuern in den Freizeitpark und verbrachten dort einen erlebnisreichen Tag. Ob auf den Achterbahnen, den zahlreichen Attraktionen oder dem Abenteuerspielplatz – der Spaß kam für alle Beteiligten nicht zu kurz.

Ein weiterer Höhepunkt war die Teilnahme am Oktoberfest-Landesschießen. Als bedeutendstes Preisschießen in Bayern zieht diese Veranstaltung aufgrund der attraktiven Hauptpreise Schützinnen und Schützen aus dem gesamten Bundesgebiet und darüber hinaus an. Der anschließende Besuch des Oktoberfests auf der Empore des Schützenzeltes bildete einen gelungenen Abschluss für unsere Teilnehmenden ab 16 Jahren.

Im September veranstalteten wir zudem ein Gaujugendvergleichsschießen gegen den Schützengau Weißenburg in Pleinfeld/Ramsberg nahe des Brombachsees. Die Jungschützinnen und Jungschützen des Schützengaus Würzburg überzeugten mit starken Wettkampfleistungen, mussten sich jedoch der leistungsstarken Mannschaft aus Weißenburg geschlagen geben.

Auch im Jahr 2026 werden wir unseren Kindern und Jugendlichen wieder ein abwechslungsreiches und sportlich attraktives Programm anbieten. Neben Meisterschaften und Rundenwettkämpfen ist erneut die Teilnahme am Oktoberfest-Landesschießen geplant. Weiter planen wir einen Vergleichskampf mit unseren

---

Schützenfreunden aus dem Schützengau Weißenburg – dieses Mal wieder in Würzburg.

Im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit werden wir uns 2026 mit einem Informations- und Aktionsstand beim U&D-Festival in Würzburg präsentieren. Außerdem planen wir einen gemeinsamen Ausflug in die Rhön mit Sommerrodelspaß auf der Wasserkuppe.

Im Namen aller Jugendleiterinnen und Jugendleiter des Schützengaus Würzburg bedanken wir uns herzlich für die Unterstützung durch den Kreisjugendring Würzburg und freuen uns auf die weitere erfolgreiche Zusammenarbeit im Jahr 2026.

Maximilian Oestemer, 1. Gaujugendleiter d. Schützengaus Würzburg im BSSB

## NETZWERK

### Landkreis Würzburg

#### **Schriftliches Grußwort von Landrat Thomas Eberth zum Jahresbericht 2025 des Kreisjugendrings Würzburg**

Liebe Aktive in der Jugendarbeit,

liebe Unterstützerinnen und Unterstützer des  
Kreisjugendrings Würzburg,

Jugendarbeit ist eine tragende Säule unseres gesellschaftlichen Miteinanders und ein entscheidender Baustein für die Zukunft unseres Landkreises. Sie begleitet junge Menschen in ihrer persönlichen Entwicklung, stärkt ihre sozialen Kompetenzen und fördert das Engagement für unsere demokratische und vielfältige Gesellschaft. In einer Zeit, die von vielfältigen Herausforderungen geprägt ist, gewinnt die Stimme junger Menschen und ihr mutiges Mitgestalten an Bedeutung.



Foto: Schmelz Fotodesign

Der Kreisjugendring Würzburg setzt sich mit großem Einsatz und viel Engagement für die Interessen junger Menschen ein. Als Interessenvertretung von über 30 Jugendverbänden schafft er Rahmenbedingungen, die es ermöglichen, dass Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sich in ihren verschiedenen Lebenswelten entfalten können. Über Bildungsangebote, Freizeiten und Beteiligungsformate hinaus unterstützt der Kreisjugendring die Jugendorganisationen dabei, ihre vielfältigen Ideen zu entwickeln, durchzuführen und weiterzugeben.

Im Jahr 2025 standen neben der kontinuierlichen Förderung ehrenamtlichen Engagements auch zahlreiche Aktivitäten und Aktionen im Fokus: von spannenden Freizeitangeboten wie Lasertag und Jugendfreizeiten über bildende Veranstaltungen bis hin zu wichtigen gemeinschaftlichen Begegnungen, die junge Menschen in den Mittelpunkt stellen und Raum für Austausch und Selbstbestimmung schaffen.

## NETZWERK

---

Die enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen dem Landkreis Würzburg und dem Kreisjugendring ist eine wertvolle Grundlage für eine gelingende Jugendarbeit. Wir schätzen den konstruktiven Austausch, die gemeinsame Verantwortung und die verlässliche Partnerschaft, die wir insbesondere im Dialog zwischen dem Amt für Jugend und Familie und dem Kreisjugendring leben. Diese Kooperation ist Ausdruck unseres gemeinsamen Bekenntnisses, jungen Menschen in unserem Landkreis beste Entwicklungschancen zu bieten.

Mein herzlicher Dank gilt allen Engagierten, die sich mit Herzblut, Zeit und Ideenreichtum für die Jugendarbeit einsetzen – sei es ehrenamtlich in den Jugendorganisationen oder als hauptamtliche Unterstützerinnen und Unterstützer im Kreisjugendring. Ohne Ihr Engagement wären viele Angebote und Projekte nicht möglich.

Für die Aufgaben, Herausforderungen und Chancen im Jahr 2026 wünsche ich Ihnen weiterhin viel Erfolg, Freude am Tun und viele inspirierende Begegnungen. Möge das neue Jahr ein erfolgreiches Kapitel für die Jugendarbeit im Landkreis Würzburg werden!

Herzliche Grüße

Thomas Eberth  
Landrat des Landkreises Würzburg

## Kommunale Jugendarbeit

2025 gestaltete sich wieder als ein Jahr der traditionell sehr guten Zusammenarbeit mit dem Amt für Jugend und Familienarbeit – Kommunale Jugendarbeit.

An den Vorstandssitzungen des KJR nahm Kreisjugendpflegerin Melanie Kuhn beratend von Seiten des Kreisjugendamtes teil. Bei dieser Gelegenheit berichtete sie auch immer über Neuigkeiten aus dem Jugendamt. Ebenso war die Kommunale Jugendarbeit bei den beiden Vollversammlungen vertreten.

Wie in den Vorjahren nahm die Kommunale Jugendarbeit an der Juleica-Schulung mit den Workshops „Aufsichtspflicht bei Ferienmaßnahmen“, „Jugendschutz im Verein“ und „Suchtprävention“ im Frühjahr teil.

Der Ferienpass des Landkreises wurde in diesem Jahr digital – eine Ferienpassplattform mit dazugehöriger App wurde eingerichtet. Nach anfänglichen Startschwierigkeiten lief der Ferienpass gut an, eine landkreisweite Befragung wurde bereits Ende 2025 durchgeführt. Die Plattform und das digitale Angebot sollen verbessert und ausgebaut werden.

Die Circus-Freizeit „Circus Wirbelwind“ erfreut sich größter Beliebtheit. Die beiden Camp-Wochen waren bereits nach wenigen Minuten ausgebucht. Umso erfreulicher war es, für das kommende Jahr drei Camp-Wochen anbieten zu können.

Bericht von Melanie Kuhn

### Jugendhilfeausschuss

Im vergangenen Jahr fanden drei Sitzungen des Jugendhilfeausschuss statt, in diesem Ausschuss, ein Unterausschuss des Kreistages, vertreten wir vom KJR als stimmberechtigte Mitglieder, die Interessen der Kinder und Jugendlichen des Landkreises sowie Interessen unserer Verbände und Mitglieder.

Personalia: Die Vertretung für Manuela Schneider übernahm weiterhin Beate Betschler, Andrea Knorz wurde erst von Ulrich Ebert und seit Jahresende von Julia Kosmol vertreten.

In der ersten Sitzung im März wurde eine Satzungsänderung beschlossen, in der die Erhebung von Kostenbeiträgen für die Förderung in qualifizierten Kindertagespflege geregelt wird, die letzte Anpassung der Satzung fand 2014 statt.

Die Weiterfinanzierung der vertieften Berufsorientierung (vBO), die derzeit nicht gesichert ist, beschäftigte die Ausschussmitglieder. Es sollte ein Konzept entwickelt werden, um eine Fortführung der vBO zu ermöglichen. Da die Agentur für Arbeit keine präventive Förderung vorsieht, muss eine Finanzierung des Projektes anderweitig sichergestellt werden. Vom Ministerium gibt es Signale, das Projekt ggf. als Pilotprojekt zu unterstützen.

In der zweiten Sitzung beschäftigte sich der Ausschuss mit der Entwicklung der Finanzierungsquote zwischen Stadt und Landkreis Würzburg bei der Finanzierung der pro familia Beratungsstellen sowie der Bedarfsfeststellung der Erhöhung einer Stelle für Jugendsozialarbeit (JaS) an einer Grundschule. Außerdem stellte Verfahrenslotsinn Frau Andreicovits ihren halbjährlichen Bericht vor.

Die letzte Sitzung des Jahres war geprägt von finanziellen Entscheidungen: so wurde der Jugendhilfehaushalt, Personalkostenzuschüsse und Eigenanteil der JaS-Träger behandelt. Die Finanzierung der vertieften Berufsorientierung (VBO) ist für das Schuljahr 2025/26 gesichert, für 2026/27 aber bislang ungeklärt. Daher schlägt die Verwaltung vor, die bisherige Co-Finanzierung durch Landkreis und Schulverbände auch für 2026/27 fortzuführen. Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt daher, erneut entsprechende Haushaltsmittel einzuplanen.

Des Weiteren stellte sich die neue Leitung des Fachbereichs Jugendamt Soziale Dienste (FB 31), Frau Carmen Lunau, vor. Zusätzlich wurde ein Sachstandsbericht zur Digitalisierung des Ferienpasses dem Gremium vorgetragen.

Andrea Knorz  
Stellv. Vorsitzende KJR Würzburg

## Jugendringe Unterfranken

Auch im Jahr 2025 unterhielten die unterfränkischen Jugendringe Tagungen der Geschäftsführer:innen, pädagogischen Mitarbeiter und Vorsitzenden einen regen Austausch.

Im Vorfeld zur Kommunalwahl 2026 wurde mit professioneller Unterstützung durch die Agentur xtrakt eine gemeinsame socialmedia Kampagne realisiert (<https://waelhmit.de/>, instagram; @waelhmit) Ziel der Kampagne war es, Erstwähler:innen zu erreichen und zu motivieren, sich aktiv für die Demokratie einzusetzen und von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen.



### Kooperationspartner

Neben unseren eigenen Veranstaltungen gab es auch im Jahr 2024 wieder zahlreiche Kooperationsangebote:

Im Bereich der offenen Kinder- und Jugendarbeit stehen wir seit vielen Jahren mit der **Gemeindejugendarbeit Giebelstadt** in engem Kontakt und planen gemeinsame Angebote, wie Bildungsfahrten für junge Menschen im Landkreis. 2025 führten wir auch die Kooperation mit der **Gemeindejugendarbeit der Verwaltungsgemeinde Estenfeld** weiter. Dabei wurden vor allem Workshops wie Nassfilzen, HulaHoop und Fotoworkshops in Estenfeld, Unteraltertheim und Prosselsheim durchgeführt.

Bei unserem landkreisweiten Spieletag WÜ.Land.Spielt arbeiten wir mit zwei Kooperationspartnern zusammen, mit der **Gemeindejugendarbeit Giebelstadt** und mit der **Kirchlichen Jugendarbeit Diözese Würzburg**. Diese Kooperation ist sehr gewinnbringend und erreicht somit mehr Interessierte.

Auch mit dem **Kreisjugendwerk der AWO** steht uns seit vielen Jahren ein zuverlässiger Kooperationspartner zur Seite. Maßnahmen, wie diverse Kinderfreizeiten sowie die Stadtranderholung in den Sommerferien, sind mittlerweile zur Tradition geworden.

Außerdem wurde der Kontakt zur kommunalen Jugendarbeit ausgebaut und gemeinsame Projekte wie ein Stand beim U&D Würzburg umgesetzt.

Wir freuen uns jedes Jahr viele und immer neue Kooperationen schließen zu können. So haben wir die Möglichkeit, den Kindern- und Jugendlichen im Landkreis Würzburg ein vielfältiges Programm zu präsentieren.

## STATISTIK UND FINANZEN

### Jahresrechnung

Das Ergebnis der Jahresrechnung 2025 beläuft sich in den Einnahmen und Ausgaben auf **341.304,83 Euro**. Damit weicht das Ergebnis um 7.195,17 Euro vom geplanten Haushaltsansatz ab (348.500,00 Euro). Zum Ausgleich des Rechnungsergebnisses wurden insgesamt 13.872,54 zu den Rücklagen zugeführt.

Die Rücklagen belaufen sich damit zum 31.12.2025 auf:

<b>Zweckbestimmung der Rücklage</b>	
<b>Betriebsmittelrücklage</b>	19.723,10 €
<b>Zweckgebundene Rücklage KFZ &amp; Geräte</b>	3.572,44 €
<b>Zweckgebundene Zuschüsse</b>	0,00 €
<b>GESAMT</b>	<b>23.295,54 €</b>

### Zuschüsse

Im Jahr 2025 wurden 170 Zuschussanträge mit einer Fördersumme von 104.898,82 Euro bearbeitet. Mit den geförderten Maßnahmen wurden insgesamt 4.192 Personen ohne und 385 Personen mit Juleica bezuschusst. 13 Anträge wurden zurückgezogen bzw. mussten abgelehnt werden, da sie nicht den Zuschussrichtlinien entsprachen.

Auf Beschluss des Vorstandes wurden alle Anträge nach Titel 5.a) (Zeltlagermaterial) und 5.b) (Investitionen), obwohl dadurch der Haushaltsansatz um 4.898,82 Euro überschritten wurde.

Im Rahmen des Interkomm-Abkommens förderte der KJR Würzburg Teilnehmer:innen aus der Stadt Würzburg mit insgesamt 8.952,39 Euro und Teilnehmer:innen aus dem Landkreis Kitzingen mit 1.616,00 Euro. Die Förderbeträge für Teilnehmer:innen aus dem Landkreis Würzburg betragen beim SJR Würzburg 6.588,60 Euro und beim KJR Kitzingen 110,00 Euro. Die Zuschüsse wurden durch Zahlung der entsprechenden Beträge gegenseitig ausgeglichen.

## STATISTIK UND FINANZEN

Im Zuge der routinemäßigen Antragsprüfung wurden alle Belege und Unterlagen zu 12 Zuschussanträge aus dem Jahr 2024 geprüft. Von fünf Anträgen mussten Zuschüsse i Höhe von 651,96 Euro zurückgefordert werden, da die Richtlinien nicht beachtet wurden. Bei zwei weiteren Förderanträgen waren die Beanstandungen geringfügig, so dass keine Rückforderung erfolgte. Die übrigen Prüfungen waren ohne Beanstandungen.

Übersicht Zuschussanträge nach Jahren					
	2021	2022	2023	2024	2025
ausgezahlt	86	156	183	173	170
abgelehnt	10	21	5	11	13
Fördersumme	41.560,05 €	107.061,32 €	104.947,90 €	96.622,48 €	104.898,82 €.

### Jugendleiter:innen-Card - Juleica

Die Jugendleiter:innen-Card (Juleica) steht für eine gute Ausbildung der Jugendleiter:innen nach bundesweit einheitlichen Qualitätsstandards. Sie stärkt das Ehrenamt und die Akzeptanz der Juleica in Politik und Gesellschaft erhält einen besseren Stellenwert.



Leider konnte das geplante Grundlagenseminar zum Erwerb der Juleica im Frühjahr auf Grund geringer Teilnehmerzahlen nicht stattfinden. Die Nachfrage für unser CheckUP-Verlängerungsangebot war jedoch groß. Am Seminartag im Kilianeum am 27.04.2025 nahmen 17 Teilnehmer:innen erfolgreich teil. Außerdem besuchten insgesamt 40 Jugendleiter:innen die vier Online-Workshops zur Verlängerung der Juleica.

Wir freuen uns über 60 Neu- und 40 Verlängerungsanträge. Insgesamt hatten zum Jahresende 306 Aktive eine Juleica.

Wir freuen uns über so viel Engagement und bedanken uns dafür mit dem Juleica-Gutscheinheft, dass alle Juleica-Inhaber:innen in Stadt- und Landkreis Würzburg erhalten. Darin enthalten sind bunte Gutscheine die in Kombination mit der Jugendleiter:innen-Card eingelöst werden können, u.a. Gutscheine für Snacks in Cafes und Bars und Vergünstigungen für Freizeitangebote.

## IMPRESSUM

### Arbeitsbericht des Kreisjugendring Würzburg 2025

- Herausgeber:** **Kreisjugendring Würzburg**  
des Bayerischen Jugendrings KdöR  
Wittelsbacherstraße 1  
97074 Würzburg  
Tel.: 0931 – 87 89 9  
Fax: 0931 – 77 88 7  
E-Mail: [info@kjr-wuerzburg.de](mailto:info@kjr-wuerzburg.de)  
[www.kjr-wuerzburg.de](http://www.kjr-wuerzburg.de)
- V.i.S.d.P.:** Manuela Schneider  
Vorsitzende KJR Würzburg
- Bezugshinweis:** digital als pdf über [www.kjr-wuerzburg.de](http://www.kjr-wuerzburg.de)

Inhalt: Sofern kein Bildnachweis angegeben ist, stammen die Motive vom Kreisjugendring Würzburg.

Trotz größter Sorgfalt bei Recherche und Redaktion des Zahlen- und Datenmaterials kann der KJR Würzburg keine Gewähr für die Angaben machen. Der KJR Würzburg ist verantwortlich für eigene Beiträge in diesem Bericht. Die Verantwortung für Beiträge Dritter liegt beim jeweils genannten Verfasser.

